

- Bundesverband Glasindustrie (BV Glas) e.V.
- Gesamtverband der Aluminiumindustrie (GDA) e.V.
- Industrievereinigung Kunststoffverpackungen (IK) e.V.
- Verband Metallverpackungen (VMV) e.V.
- Wirtschaftsverbände Papierverarbeitung (WPV) e.V.

Zuständiges Sekretariat:
Bundesverband Glasindustrie e.V.
Am Bonnhof 5
40474 Düsseldorf

Tel.: 02 11 / 47 96 134
E-Mail: info@bvglas.de

07. Mai 2014

GADV-Pressemitteilung

Markt für Verpackungen zeigt sich 2013 konstant GADV präsentiert sich erstmalig auf der Messe interpack

Düsseldorf, 07. Mai 2014 – Der Markt für Verpackungen ist im Jahr 2013 im Vergleich zum Vorjahr konstant geblieben. Wie der Gemeinschaftsausschuss Deutscher Verpackungshersteller (GADV) mitteilt, stieg der Umsatz mit Packmitteln im Jahr 2013 um 1,0 Prozent auf 32,1 Mrd. EUR, die Produktionsmenge blieb bei einem Anstieg um 0,1 Prozent mit 19,4 Millionen Tonnen stabil.

Wie in den Jahren zuvor waren Verpackungen aus Papier, Karton und Pappe mit einem Anteil von 48 Prozent mengenmäßig die größte Packmittelfraktion. Beim Umsatz sind nach wie vor die Kunststoffverpackungen mit einem Anteil von rund 43 Prozent am Verpackungsmarkt führend.

Die Produktion zeigte sich bei den Verpackungsmaterialien uneinheitlich. Die Kunststoffverpackungen legten um 2,4 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum zu. Alle anderen Verpackungsmaterialien verzeichneten einen Produktionsrückgang. Die deutlichsten Rückgänge zeigten Metallverpackungen (Alu und Stahl) mit einem Minus von 3,4 Prozent, gefolgt von Verpackungen aus Papier, Pappe und Karton (Minus 0,2 Prozent) sowie Glasverpackungen (Minus 0,1 Prozent). Umsatzbezogen zeigten sich die Glasverpackungen am stärksten mit einem Plus von 5,4 Prozent, gefolgt von den Kunststoffverpackungen (3,5 Prozent). Umsatzrückgänge verzeichneten dagegen die Metallverpackungen mit Minus 3,6 Prozent sowie Verpackungen aus Papier, Pappe und Karton (Minus 0,9 Prozent).

Der GADV präsentiert sich in diesem Jahr erstmals mit einem gemeinsamen Stand im Rahmen des Innovationparc Packaging auf der interpack (Halle FG, Stand IPP8).

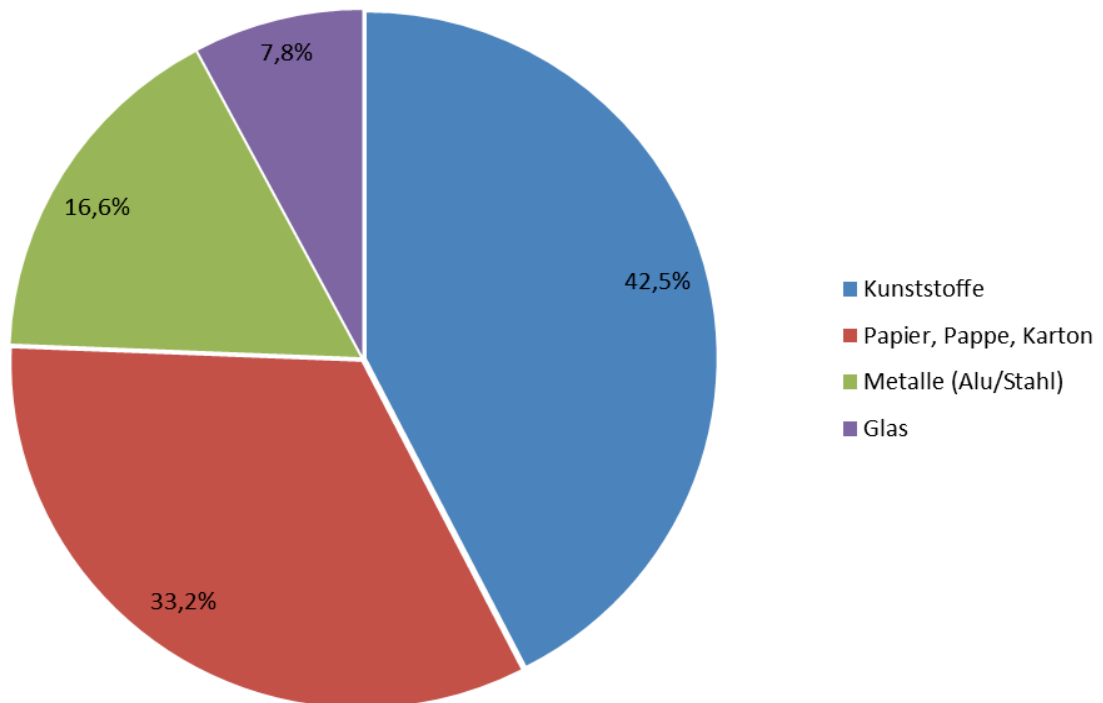
Dieser steht im Jahr 2014 unter dem Motto „Save Food“ – einem Thema, zu dem Verpackungen einen wichtigen Beitrag leisten können. Denn viele Lebensmittelverluste entstehen dadurch, dass nicht oder unsachgemäß verpackt wurde. „Verpackungen sind nicht das notwendige Übel bei der Lebensmittelherstellung, sondern der notwendige Bestandteil des Produkts, um es sicher zum Verbraucher zu bringen und länger haltbar zu machen“, stellt Dr. Johann Overath, derzeitiger GADV-Sprecher und Hauptgeschäftsführer des Bundesverbands Glasindustrie e. V., klar. Außerdem spielen sie nicht nur in puncto Haltbarkeit eine wichtige Rolle, auch die Portionierbarkeit sowie die Anpassung von Verpackungsgrößen an den tatsächlichen Bedarf wirken Lebensmittelverlusten entgegen.

Das Sekretariat des GADV führt turnusgemäß der Bundesverband Glasindustrie e. V.

Packmittel-Produktion Deutschland*

Verpackungs- werkstoff	2013 (1.000 t)	Veränd. zu 2012 (%)	2013 Mio. €	Veränd. zu 2012 (%)
Kunststoffe	4.339	2,4 %	13.622	3,5 %
Papier, Pappe, Karton	9.216	-0,2 %	10.650	-0,9 %
Glas	4.141	-0,1 %	2.495	5,4 %
Metalle (Alu, Stahl)	1.701	-3,4 %	5.313	-3,6 %
Summe	19.397	0,1 %	32.080	1,0 %

Werkstoffanteile am Verpackungsmarkt 2013*



*Zahlen basieren auf Hochrechnungen der Daten des Statistischen Bundesamtes sowie der internen Statistiken der Verbände des GADV

Der GADV ist die Arbeitsgemeinschaft der Branchenverbände der Hersteller von Verpackungen aus Papier, Karton und Pappe, Kunststoff, Glas, Stahl und Aluminium.

Mit rund 900 Mitgliedsunternehmen repräsentieren die Trägerverbände des GADV mehr als 80 Prozent des Produktionswertes der deutschen Packmittelindustrie. Der GADV ist das Sprachrohr der deutschen Verpackungsindustrie - insbesondere zu materialübergreifenden, wirtschaftspolitischen und fachlichen Fragen.

Ansprechpartner:

Bundesverband Glasindustrie e.V.
Dr. Johann Overath - Hauptgeschäftsführer -
Telefon: 02 11 / 47 96 134
E-Mail: info@bvglas.de